

DB0YC ist auf den Großen Arber umgezogen

DB0YC in JN69NC - Deutschlands zweitältestes Relais, genehmigt seit 1956, hat einen neuen Standort: Es steht nun auf dem Großen Arber, dem höchsten Berg im Bayrischen Wald, in 1456 m über NN und 360 Grad freier Sicht. Gesendet wird auf 145.675 MHz mit 15W EIRP.

Nach finaler Fertigstellung sollte der Repeater künftig nach Berechnungen einen Einzugsbereich von ca. 250 km Radius haben. Er deckt alle größeren Städte in Bayern, Tschechien und darüber hinaus ab. QSOs aus Regensburg, Straubing, München, Ingolstadt, Landshut, Passau, Linz, Pilsen, Klattau, evtl. auch Augsburg, Nürnberg und Prag, um nur einige zu nennen, sollten laut Berechnung problemlos möglich sein.

Derzeit befindet sich der Repeater trotz bereits vorhandener finaler Genehmigung in der selbst auferlegten Probephase, um eine eventuelle Überschneidung mit dem Relais OK0EB austesten zu können. Dies betrifft vor allem den Empfänger am Großen Arber, der potenzielle Nutzer von OK0EB mit sehr gutem Signal aufnehmen könnte. Die Probephase wird in den nächsten vier Wochen mit dem bestehenden Equipment vom alten Standort und einer extrem reduzierten Leistung von nur 1 W durchgeführt (ca. 1,5 W EIRP). Wir bitten um Verständnis für die derzeit sehr eingeschränkte Ausleuchtung des Repeaters bis hin zum Totalausfall in manchen Regionen.

Diese selbstaufgelegte Testphase ist leider nötig, da es trotz vereintem Europa noch immer keine Frequenzkoordinierung zwischen Tschechien und Deutschland gibt.

Nach Abschluss der Probezeit findet eine gemeinsame Bewertung und ein Treffen mit den Funkfreunden in Tschechien statt. Das Team von OK0EB hat bereits jetzt schon angekündigt uns voll zu unterstützen, da auch in Tschechien dieses Projekt sehr gut aufgenommen wird und als ein Signal der Partnerschaft beider Länder gesehen wird. Sollten sich keine gravierenden Probleme ergeben, wird im Anschluss ein kompletter Neuaufbau mit technischen Erweiterungen zur Reduzierung der Durchgangsdämpfung und Leistungserhöhung auf die bereits genehmigten 15 W umgesetzt.

Wir bitten um Verständnis, dass dieser Neuaufbau leider durch die derzeitige Jahreszeit (Schnee) und der Tatsache, dass alles zu Fuß auf den Berg getragen werden muss verzögert werden kann. Die Lifte am Arber sind bis zum Start der Wintersaison wegen Revision geschlossen und mit dem Auto kommt man derzeit gar nicht mehr auf den Berg. In der Übergangsphase wird das bestehende Equipment weiterhin mit den bestehenden Einschränkungen zum Einsatz kommen und der Neuaufbau parallel ohne Ausfall vorangetrieben.

Detaillierte Infos über den Stand von DB0YC und DB0ARB hierzu findet Ihr täglich aktualisiert unter www.qrz.com/db0arb. Dort ist auch eine Karte des errechneten Einzugsbereichs und der gesamten Technik am Großen Arber zu finden.

Um die Probephase konkret untermauern zu können, bitten wir alle Zuhörer, den Repeater verstärkt zu nutzen und einen kurzen Rapport mit Standort und Signalstärke an df0zw@yahoo.de zu senden. Jede Stimme zählt, je mehr Rückinfo desto besser. Ebenso bitten wir die Zuhörer im Anschluss an den Freitagsgespräch ab 19:00 Uhr auf DB0YC ihre Bestätigung mit Standort und Signalstärke zu geben.

Die Gruppe um DF0ZW im Arberland bedankt sich herzlich bei allen, im besonderen bei der BNetzA, dem OV Cham (U03), dem OV Bayerwald (U02) und allen Beteiligten von DF0ZW, welche im Einklang gemeinsam erfolgreich an diesem Projekt gearbeitet haben und immer noch daran arbeiten. Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass HAM-Spirit nach wie vor existiert und damit gemeinsam ein Relais für Nutzer in Niederbayern, Tschechien, Oberösterreich und den davor gelagerten Regionen geschaffen werden kann.

Info: Stefan Krottenthaler, DJ1RKS

DARC-Webseite ist umgezogen

Die Inhalte der DARC-Webseite sind in den vergangenen Tagen zu einem neuen Provider umgezogen. Inhaltlich erwarten Sie auf der Seite nun einige Neuerungen, ueber die ein CQ DL-Artikel noch im Detail berichten wird. Die bedeutendste Aenderung betrifft die E-Mail-Adresse call@darcd.de. Hier haben Sie kuenftig die Wahl zwischen der schon bekannten Weiterleitung oder einem echten Postfach inklusive Webmail-Zugang. Es stehen zudem diverse Spamfilter-Optionen zur Verfuegung. Weiterhin wurde das alte DCD abgeschaltet und durch ein neues System ersetzt: Ueber einen neuen Button "Meine Daten" koennen Sie fortan Ihre genutzten Internet-Services konfigurieren und haben Einsicht auf ihre dem DARC e.V. vorliegenden Kontaktdaten. Dieser erscheint auf der Seite oben rechts, sobald Sie sich auf der Seite eingeloggt haben. Kuenftig wird das System zudem fortlaufend und zeitnah weiterentwickelt - Ihre Anregungen und Feedback sind also willkommen. Von allen Aenderungen zunaechst ausgenommen sind Layout und Design der Webseite - das steht fuer das Jahr 2014 aber ebenfalls auf der Agenda mit dem Ziel, ein auch optisch noch ansprechenderes Erscheinungsbild zu gestalten.

Info: DL-Rundspruch

Historisches Poster über elektromagnetische Strahlung zum Download

Ein bemerkenswertes historisches Poster aus dem Jahre 1944 hat das kalifornische Lawrence Livermore National Laboratory im Internet zum Download bereitgestellt. Das ca. 85x59 cm große Poster trägt den Titel "Chart of Electromagnetic Radiations" und zeigt in zeitgenössischer Darstellung die seinerzeit möglichen Anwendungen elektromagnetischer Strahlung - von der Wechselstromerzeugung über das Radio bis hin zu medizinischen und wissenschaftlichen Nutzungen - angereichert mit zahlreichen Schaltbildern, Schnittzeichnungen und Tabellen.

Das Poster besticht insbesondere durch seine sehr detailliert ausgeführten Illustrationen. Solche Poster wurden seinerzeit als Lehrmittel für Schulen und wissenschaftliche Einrichtungen hergestellt. Die aufwändigen Vorarbeiten für derartige Druckwerke nahmen oft mehrere Jahre in Anspruch. Das Poster eignet sich auch hervorragend als Wandschmuck im Hobbyfunk-Shack. Es kann beim Bilderdienst Flickr unter www.flickr.com/photos/llnl/9403051123 in unterschiedlichen Auflösungen heruntergeladen werden.

Info: Wolfgang Fricke im Funkmagazin (www.funkmagazin.de), 11.10.2013

DARC-Server zieht um

Zwischen dem 13. und 20. November zieht der DARC-Server um. Dies trifft auf die Systemseite und Räumlichkeit zu. Daher werden in diesem Zeitraum manche Dienste nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Ab dem 13. November wird der Zugang zum Typo3-Content-Management-System eingefroren, Logins sind dann vorübergehend nicht mehr möglich. Dies betrifft alle Webmaster auf Distrikts- und OV-Ebene. Am gleichen Tag wird der Zugang zum DARC Corporate Directory, kurz DCD, ebenfalls eingefroren. Dies betrifft z.B. alle Mitglieder, die ihre Parameter in Sachen Zugang zu den DARC-Internet-Diensten ändern möchten. Für die Zukunft ist hier ein neues optimiertes System geplant. Am 18. November werden zudem alle FTP-Zugänge deaktiviert. Von den Arbeiten nicht betroffen sind das so genannte Back- und Frontend, d.h. unter dem Webauftritt können Sie auf die Inhalte der DARC-Webseite normal zugreifen. Über weitere Schritte wird der DARC in seinen Medien informieren.

Info: DL-Rundspruch